

## Wegleitung für die Berufswahl

### Allgemeines

1. Alle Schülerinnen und Schüler befassen sich im Laufe der Sekundarschulzeit mit der Berufswahl. Die Eltern beraten ihr Kind und sind diesem bei der Berufswahl behilflich. Die Schule unterstützt dieses Vorhaben; verantwortlich für die Berufswahl sind aber die Eltern.
2. Mittels diverser Berufswahlanlässe informieren sich die Schüler und Schülerinnen über mögliche Berufsfelder und Arbeitsgebiete.
3. Die Schülerinnen und Schüler halten ihre Berufswahlaktivitäten auf ihrem persönlichen Berufswahlpass fest.
4. 1- oder 2-tägige Berufswahlaktivitäten während der Schulzeit bewilligt die Klassenlehrkraft.
5. Schnupperlehren mit einer Dauer von 3 bis 5 Tagen während der Schulzeit sind durch die Schulleitung zu bewilligen. (Formular „Gesuch für eine Schnupperlehre...“)

### Schnupperlehren

1. Schnupperlehren sind in der Regel so zu planen, dass diese in der Ferienzeit absolviert werden können.
2. Während der letzten drei Semester der Schulzeit können Schnupperlehren nur dann während der Schule besucht werden, wenn bereits ein Berufswahlanlass während der schulfreien Zeit absolviert worden ist.
3. Ein allfälliges Gesuch ist von den Eltern einzureichen. Dieses wird der Klassenlehrkraft rechtzeitig vor dem gewünschten Beginn der Schnupperlehre abgegeben (der persönliche Berufswahlpass ist beizulegen).
4. Die Klassenlehrkraft behandelt das Gesuch und beantragt Bewilligung oder Ablehnung.
5. Die Schulleitung entscheidet über das Gesuch.
6. Die Eltern sind dafür besorgt, dass die Firma den Schnupperlehrbesuch bestätigt (Formular „Gesuch für eine Schnupperlehre...“ und Berufswahlpass). Die Schülerin oder der Schüler gibt der Klassenlehrkraft das ausgefüllte Formular „Gesuch für eine Schnupperlehre...“ am ersten Schultag nach der Schnupperlehre wieder ab.
7. Die Schülerin oder der Schüler ist selber dafür besorgt, dass der versäumte Schulstoff aufgearbeitet wird. Sie/er beschafft sich die entsprechenden Informationen bei den betroffenen Lehrkräften oder bei Mitschülerinnen und Mitschülern.